

Pressemitteilung

Kunstsammlungen & Museen

25. November 2021

Regelung 2G-Plus gilt auch in den Museen – Verschiebung von Guckkasten-Ausstellung und Benefiz-Auktion in den Januar

Letztes Wochenende: „Stiften gehen! Wie man aus Not eine Tugend macht“ endet

- **Guckkasten-Ausstellung startet erst am 27. Januar**
- **Benefiz-Auktion „Kunst für die Kunst“ Ende Januar**
- **Ausstellung „Stiften gehen!“ endet am 28.11.2021**
- **Maximilianmuseum wegen Abbau ab 29.11.-13.12. zu**
- **Multimediale Website: kmaugsburg.de/stiften**

Der Eintritt in die Häuser der Kunstsammlungen und Museen Augsburg ist nun nur noch nach der 2G-Plus-Regelung möglich. Das heißt, alle Besuchenden müssen entweder einen Impfausweis vorweisen oder einen Nachweis über eine Genesung plus einen aktuellen Antigentest (nicht älter als 24 Stunden) aus dem Testzentrum oder einen PCR-Test (nicht älter als 48 Stunden). Das schreibt die nun geltende 15. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vor. Über alle Maßnahmen, die aktuell im Museum gelten, informiert die Website der Kunstsammlungen und Museen: www.kmaugsburg.de/covid19aktuell

Guckkasten-Ausstellung startet erst am 27. Januar

Aufgrund der aktuellen Zugangseinschränkungen wird die für morgen angekündigte Ausstellung „Die Erklärung der Welt“ mit Guckkasten-Bildern auf Januar verschoben. „Die empfindlichen Blätter

Link:

www.kmaugsburg.de/stiften

Kontakt für Rückfragen:
Monika Harrer-Jalovec M.A.
Leitung Kommunikation
Kunstsammlungen & Museen
Augsburg
Telefon: 0821 324 4106; Mo-
bil:0172/3789570
Monika.harrer-jalovec@augzburg.de

Pressemitteilung

dürfen nur für einen bestimmten Zeitraum dem Licht ausgesetzt werden. Deshalb wäre eine Verlängerung dieser Ausstellung schwierig geworden. Mit einem Start Ende Januar hoffen wir, die Grafiken dann hoffentlich unter anderen Bedingungen möglichst vielen zugänglich zu machen“, erläutert Dr. Christof Trepesch, Leiter der Kunstsammlungen die Terminverschiebung.

Benefizauktion „Kunst für die Kunst“ erst Ende Januar

Die Benefizauktion im Schaezlerpalais, geplant für Donnerstag, 2. Dezember, 15 Uhr wird ebenfalls auf Ende Januar verschoben. Der Termin wird in Abhängigkeit von der Pandemie-Situation kurzfristig bekanntgegeben.

Bestehendes Angebot an Ausstellungen offen

Auch darüber hinaus halten die Kunstsammlungen und Museen allen Interessierten in der schwierigen Zeit ihre Häuser mit einem kulturell ansprechenden Angebot offen. Auch alle Führungen finden zunächst noch statt. So ist im Schaezlerpalais die **Ausstellung „Lehrer Rembrandt“** (bis 16.01.2022) zu sehen. Im H2-Zentrum für Gegenwartskunst im Glaspalast präsentiert die Ausstellung **„Missing Stories“** (bis 9.01.2022) internationale Kunstwerke in der Auseinandersetzung mit Zwangsarbeit und in **Halle 1 – Raum für Kunst** im Glaspalast startet am kommenden Samstag, 27. Dezember, die **73. Große Schwäbische Kunstausstellung**, die einen aktuellen Überblick über die Kunstproduktion im schwäbischen Raum gibt. Die **Neue Galerie im Höhmannhaus** zeigt **„Shelters // Bleiben“** (bis 5.12.2021) der litauischen Malerin Patricija Jurkšaitytė. Im **Römerlager im Zeughaus** kann man sich über **„Kleopatra zwischen Mythos und Realität“** (bis 5.12.2021) informieren.

Pressemitteilung

Noch drei Tage: Ausstellung „Stiften gehen!“ endet

Wer die Ausstellung „**Stiften gehen! Wie man aus Not eine Tugend macht**“ im **Maximilianmuseum** besuchen möchte, hat noch bis zum kommenden Sonntag, 28. November, Gelegenheit dazu. Die Ausstellung ist Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Es gibt auch eine Sonderseite im Web: www.kmaugsburg.de/stiften

Maximilianmuseum schließt: Abbau von 29.11. bis 13.12.

Die Sonderausstellung „Stiften gehen!“ wird ab Montag, 29. November abgebaut. Der Abbau bedeutet zeitlich und logistisch großen Aufwand. Aus diesem Grund ist in der Zeit zwischen dem Dienstag, 30. November, bis Montag, 13. Dezember, leider kein Publikumsverkehr im Maximilianmuseum möglich. Auch das Café und der Viermetzhof bleiben in dieser Zeit geschlossen. Ab dem 14. Dezember ist die Dauerausstellung des Maximilianmuseums wieder zugänglich. Auch die beliebte Präsentation „**Kleine Welten**“ mit Kostbarkeiten aus historischen Puppenhaushalten wird dort dieses Jahr wieder im Maximilianmuseum angeboten (ab Mittwoch 15.12.2021 bis 27.02.2022).

Anhang:

Bild: Im H2-Zentrum für Gegenwartskunst im Glaspalast zu sehen ist derzeit die Ausstellung „Missing Stories“ mit Arbeiten von internationalen Künstlern, darunter auch Lenka Đorojevićs audiovisuelle Installation EXIT.

Bildnachweis: Monika Harrer/KMA

Das beigefügte Bild darf (Die beigefügten Bilder dürfen) ausschließlich im Zusammenhang mit der aktuellen, redaktionellen Berichterstattung zum Thema dieser Pressemitteilung sowie unter Nennung des Urhebervermerks honorarfrei veröffentlicht werden.